



## **Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Lars Harms (SSW)

und

## **Antwort**

**der Landesregierung** – Minister für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

### **Finanzierung des Ausbaus des Flughafens Kiel-Holtenau**

Vorbemerkung des Fragestellers:

Presseberichten ist zu entnehmen, dass die Finanzierung des geplanten Ausbaus des Flughafens Kiel-Holtenau feststehe.

Vorbemerkung der Landesregierung:

Über den Ausbau des Flughafens und eine mögliche Finanzierung ist bisher noch nicht entschieden worden; insofern steht die Finanzierung bisher nicht fest.

1. Wie hoch ist der konkret zugrunde gelegte Finanzbedarf für den Ausbau des Flughafens Kiel-Holtenau sowie damit zusammenhängender Maßnahmen?

Nach den bisher vorliegenden Budget- bzw. Kostenabschätzungen belaufen sich die Investitionskosten für einen Ausbau des Flughafens Kiel-Holtenau und die damit verbundene Verlegung der B 503 sowie für die Neugestaltung der Ortsanbindung Holtenau auf insgesamt rund 48 Mio. €

2. Wie soll der Ausbau des Flughafens Kiel-Holtenau und die damit zusammenhängenden Maßnahmen konkret finanziert werden?

Der Ausbau des Flughafens Kiel-Holtenau soll nach dem bisherigen Stand der Überlegungen mit Fördermitteln des Regionalprogramms 2000 (Mittel der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"), sowie Eigenmitteln der Landeshauptstadt Kiel und der Kieler Flughafengesellschaft finanziert werden.

Der Bundesminister für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen ist bereit, Vorteile, die dem Bund aus der Neugestaltung der B 503 im Planungsbereich des Flughafens erwachsen, in die Gesamtfinanzierung einzubringen.

Die damit verbundene Verbesserung der Ortsanbindung Kiel-Holtenau soll von der Landeshauptstadt Kiel als Straßenbaulastträgerin finanziert und mit Mitteln nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz gefördert werden.